

Ostseebad Boltenhagen

Niederschrift

Sitzung der Gemeindevorvertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen

Sitzungstermin: Donnerstag, 31.08.2023

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr

Sitzungsende: 21:57 Uhr

Ort, Raum: Festsaal, Klützer Straße 11 - 15, 23946 Boltenhagen

Anwesend

Vorsitz

Raphael Wardecki

Mitglieder

Christian Schmiedeberg

Beatrix Bräunig

Dieter Dunkelmann

Ekkehard Giewald

Danny Holtz

Mirko Klein

Dietmar Lehmann

Hans-Otto Schmiedeberg

Michael Steigmann

Berater/in

Martin Burtzlaff

Verwaltung

Grit Adam

Protokollant/in

Monique Barkentien

Abwesend

Mitglieder

Erhard Matzat
Günther Stadler

entschuldigt
entschuldigt

Gäste:

- **Herr Rappen, Sonderbeauftragter**
- **Herr Sebastian Hacker, Wehrführer FFW Boltenhagen**
- **Mitglieder der FFW Boltenhagen**
- **Mitglieder des Seniorenbeirates**

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
 - 2.1. Regenentwässerung B-Plan Nr. 36.1
 - 2.2. Ausfahrt Wichmannsdorf
 - 2.3. Sieleinlauf Einfahrt Wichmannsdorf
 - 2.4. WC-Anlage P&R Parkplatz Tarnewitz
 - 2.5. Heimatmuseum
3. Änderungsanträge und Bestätigung der Tagesordnung
4. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung (15.06.2023)
5. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung (27.06.2023)
6. Bericht des Bürgermeisters über Beschlüsse des Hauptausschusses, über die Durchführung der Beschlüsse der Gemeindevertretung und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde
7. Bekanntgabe von Entscheidungen des Bürgermeisters entsprechend der Hauptsatzung
8. Beschlussvorlagen des öffentlichen Teils
 - 8.1. Berufung und Verbeamtung des Gemeindewehrführers der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen BV/12/23/148
 - 8.2. Satzung über den Bebauungsplan Nr. 6a „Neuer Weg“ 4. Änderung und Erweiterung
Hier: Billigung des Vorentwurfs BV/12/23/107
 - 8.3. Flächennutzungsplan, 15. Änderung, im Zusammenhang mit der Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 6a „Neuer Weg“, 4. Änderung und Erweiterung
Hier: Billigung des Vorentwurfs BV/12/23/108
 - 8.4. Satzung über den Bebauungsplan Nr. 30a "Swingolfplatz Redewisch" der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen
Hier: Antrag auf Änderung des bestehenden Bebauungsplanes BV/12/23/112

- 8.5. B- Plan Nr. 36.1 für das Gebiet westlicher Ortseingang Zwischen Wichmannsdorf und Sport- und Freizeitanlage hier: Vereinbarung mit dem Straßenbauamt zum Bau des Kreisverkehrs BV/12/23/141
- 8.6. Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf moderne LED-Technik hier: weitere Verfahrensweise BV/12/23/116
- 8.7. Umsetzung des Planungs- und Entwicklungskonzepts Küstenschutzwald, hier: Sachstand und weiteres Vorgehen BV/12/21/030-1
- 8.8. Ausbau des ländlichen Weges von der L 03 bis nach Wichmannsdorf Ausbau hier: Bestätigung der Eilentscheidung des Bürgermeister bzgl. der Finanzierung BV/12/23/139
- 8.9. Ausbau des ländlichen Weges von Redewisch bis Gemarkungsgrenze Niederklütz hier: Bestätigung der Eilentscheidung des Bürgermeister bzgl. der Finanzierung BV/12/23/140
- 8.10. Grundhafter Ausbau der Zuwegung Dünenweg 21-23 inkl. Wendeanlage hier: Grundsatzbeschluss und Umsetzung der Planung BV/12/23/145
- 8.11. B- Plan Nr. 38 der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen für das Gebiet nordwestlich der Klützer Straße zwischen den Ortslagen Wichmannsdorf und Boltenhagen hier: Beauftragung der Erschließungsplanung BV/12/23/157
- 8.12. Beschaffung von 5 neuen Müllcontainern für die Bushaltestellen im Gemeindegebiet BV/12/23/113
- 8.13. Beschluss über die Beschaffung und Inbetriebnahme einer Lichtsignalanlage mit Bedarfsfunktion Höhe Ostseestraße 42 (Pflegeheim) BV/12/23/143
- 8.14. Antrag der Fraktion SPD/ DIE LINKE zur Aufnahme einer Angelegenheit auf die Tagesordnung hier: Antrag Regenerative Energieversorgung - Aufbau einer Fernwärmeverversorgung BV/12/23/144
- 8.15. Antrag zur Aufnahme einer Angelegenheit auf die Tagesordnung hier: Antrag auf Nachnutzung des Feuerwehrgerätehaus am Weidenstieg BV/12/23/146
- 8.16. Anpassung Kurabgabensatzung BV/12/23/104-1
- 8.17. Modernisierung Tourist-Information BV/12/23/122
- 8.18. Errichtung öffentliches WC- Beratung Standort BV/12/23/124
- 8.19. Verordnung Erholungswald BV/12/23/126

9. Anfragen und Anträge nach der Geschäftsordnung

Nichtöffentlicher Teil

10. Beschlussvorlagen des nichtöffentlichen Teils
- 10.1. Bestätigung einer Eilentscheidung BV/12/23/158
- 10.2. NAHBUS Verkehrsvertrag 2024 BV/12/23/156
- 10.3. Einrichtung einer "Station junger Naturforscher und Techniker"
hier: Vergabe der Bauleistungen BV/12/23/115
- 10.4. Grundhafter Ausbau der gemeindeeigenen Straße
"Weidenstieg"
hier: Beauftragung von Planungsleistungen BV/12/23/121
- 10.5. Beschluss zur beantragten Änderung einer Grundstückszufahrt BV/12/23/095
- 10.6. Anfrage zur Errichtung von 2 MFH mit je 3 WE in Redewisch BV/12/23/114-1
11. Anfragen und Anträge nach der Geschäftsordnung
- 11.1. Informationen des Bürgermeisters
- 11.2. Straßenschäden Tarnewitz

Öffentlicher Teil

12. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
13. Schließung der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit fest.

Es sind 10 von 12 Gemeindevorsteher anwesend.

Herr Wardecki berichtet, dass Herr Heinz-Dieter Schultz, Bürgermeister a. D., diese Woche verstorben ist. Es folgt eine Schweigeminute. Anschließend wird an die ebenfalls Verstorbenen, Herrn Wolfgang Schumacher und Herrn Eckhard Bomball, gedacht.

2 Einwohnerfragestunde

2.1 Regenentwässerung B-Plan Nr. 36.1

Eine Einwohnerin bemängelt, dass sie immer noch keine Information seitens der Verwaltung erhalten hat.

2.2 Ausfahrt Wichmannsdorf

Eine Einwohnerin hinterfragt, ob es eine Möglichkeit gäbe, dass die Überquerung der Ausfahrt für Fahrradfahrer durch Schilder begrenzt werden könnte. Eventuell könnten hier Schilder aufgestellt werden, gemeinsamer Geh- und Radweg mit dem Zusatz Anfang/Ende. Dies soll seitens der Verwaltung in Abstimmung mit der Straßenverkehrsbehörde geprüft werden.

2.3 Sieleinlauf Einfahrt Wichmannsdorf

Ein Einwohner teilt mit, dass der Sieleinlauf L03 nie gesäubert wurde und das Niederschlagswasser in die Ortschaft gelaufen sei. Daraufhin wurde ein zusätzlicher Sieleinlauf geschaffen, der jedoch auch nicht gesäubert werde. Die Problematik mit dem Regenwasser bestehe also weiterhin. Er bittet daher, im Zuge des Neubaus des Kreisels um Berücksichtigung dieser Problematik.

Die Angelegenheit wird an die Verwaltung/Bauamt zur Prüfung bzw. Berücksichtigung gegeben.

2.4 WC-Anlage P&R Parkplatz Tarnewitz

Ein Einwohner weist auf einen Beschluss hinsichtlich des Neubaus einer innovativen WC-Anlage auf dem P&R Parkplatzes an der Weißen Wiek hin. Er hinterfragt, ob die Möglichkeit besteht, für die Übergangszeit eine mobile WC-Anlage dort hinzustellen. Der Bürgermeister wird eine etwaige Beschlussfassung prüfen. Herr Burtzlaff spricht sich gegen die Errichtung einer WC-Anlage aus, um dem Wild-Camping aus dem Wege zu gehen.

2.5 Heimatmuseum

Ein Einwohner hinterfragt den Sachstand zum Heimatmuseum. Herr Burtzlaff teilt mit, dass derzeit kein passendes Gebäude zur Verfügung steht. Der Bürgermeister ergänzt, dass das Heimatmuseum evtl. in die Maritime Begegnungsstätte eingebunden werden könnte. Aber auch hierzu gibt es noch keinen neuen Sachstand.

3 Änderungsanträge und Bestätigung der Tagesordnung

Herr Wardecki lässt über das Rederecht für die Amtsverwaltung, Kurverwaltung, Sonderbeauftragten, Vorhabenträger und Mitglieder der FFW abstimmen. Diesem wird einstimmig zugestimmt.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den TOP 8.16 von der Tagesordnung zu nehmen, da es noch weiterer Abstimmung zwischen Kurverwaltung und Amtsverwaltung bedarf. Frau Bräunig weist darauf hin, dass der Antrag von Herrn Dunkelmann vom 15.06.2023 noch nicht in die vorliegende Fassung der Kurabgabensatzung eingearbeitet wurde. Anschließend lässt Herr Wardecki über den Antrag abstimmen. Diesem wird mit 9 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung zugestimmt. Herr Wardecki hinterfragt, ob die Angelegenheit ohne nochmaliger Beratung im Ausschuss auf die Tagesordnung der Gemeindevertretung genommen werden kann. Dies wird einstimmig bejaht.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den TOP 10.3 von der Tagesordnung zu nehmen, da diese Angelegenheit bereits beschlossen wurde. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Herr Klein stellt den Antrag, den TOP 8.17 von der Tagesordnung zu nehmen, da dieser in der Sitzung des Kurbetriebsausschusses zurückgestellt wurde. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Die so geänderte Tagesordnung wird **einstimmig** bestätigt.

4 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung (15.06.2023)

Die Niederschrift der vorangegangenen Sitzung wird **einstimmig** bestätigt.

5 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung (27.06.2023)

Die Niederschrift der vorangegangenen Sitzung wird mit **9 Ja-Stimmen** und **1 Enthaltung** bestätigt.

6 Bericht des Bürgermeisters über Beschlüsse des Hauptausschusses, über die Durchführung der Beschlüsse der Gemeindevertretung und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

Der Bürgermeister berichtet über folgende wichtige Angelegenheiten:

- Tag der Älteren: 16.9. / herzliche Einladung (Diverse Vorbereitungstreffen erfolgt)
- Übergabe Drehleiter: 26.9. / herzliche Einladung
- Gratulationen, Sprechstunde, konstituierende Sitzungen
- Letzte GV am 15.6.2023
- Amtliche Bekanntmachung zum FNP für Änderungen B-Plan 36.1. am 17.6. erfolgt
- weitere Strandkurbeitragsautomaten wurden angeschafft
- Beratungen mit Amt, LGE, Planungsbüro und Gutachter zum weiteren Vorgehen. Ergänzung zum städtebaulichen Konzept durch Bauausschuss. Ladung zum HA 16.10.2023
- Planungen zum neuen FFW-Gerätehaus nach Abstimmungen mit BA und HA in nächste Leistungsphase überführt
- 23.6.2023 Besuch beim Jugendclub: Strategische Abstimmung und Investitionen im Sozialausschuss notwendig, alle Fraktionen und zu gründender Verein Junger Naturforscher und Techniker sollen hierzu angeschrieben und eingeladen werden.
- Jubiläum 20 Jahre Kita Strandkinnings (23.6.)
- Wehrführerwahl Feuerwehr (23.6.)
- Bewerbungsgespräche Verkehrsüberwachung, leider nur mäßiger Erfolg, daher flexible Lösung
- 27.6. Bauanlaufberatung 2. Abschnitt Breitband, Hinweis auf laufende Tourismussaison
- Seebrückengottesdienst (2.7.), 150. Jahrestag Kirchweihe Paulshöhe (4.8.), Flohmarkt (22.7.), Festschrift mit Grußwort der Gemeinde
- Kommunal: Studie zu Tourismushochburgen Kleinstädte unter 10.000 Einwohner = 6. Platz bundesweit für Boltenhagen
- Veranstaltungen, Seebrückenfest als Highlight, Schlager am Meer, Weißes Picknick
- Trauerfeier zum Verlust von Eckhardt Bomball beim Zweckverband (6.7.)
- 8.7.: Saisonabschlussfest VSC Boltenhagen (Dank für Nutzung Turnhalle) und Kleingärtnerverein (Dank für Freiwilligenaktion Weidenstieg), 11.7. Sozialverband
- 12.7. Übergabe des neuen Mehrzweckbootes der Feuerwehr in der Weißen Wiek durch den Landkreis
- Nutzung der Drehleiter in taktischen Schulungen, auch durch Hersteller, Bau Zwischenlösung hinter der Feuerwehr in vollem Gange, soll bis 9.9. abgeschlossen sein
- Unterstützung Zeltwochenende Jugendfeuerwehr mit Aufbauunterstützung und kleinen wiederverwendbaren Wasserballen

- Krankenbesuche
- 25.7. Besuch regionaler Markt: Wird gut angenommen
- 27.7. Beginn Bauarbeiten Station junger Naturforscher und Techniker
- Neubau Schranke am Haubenweg
- 1.8. Vorabstimmung mit Historikerkreis Boltenhagen zur Erfassung der Gegenwart (Grundlage für späteren Ortschronisten)
- LEADER Fördermittelanträge: Trinkwasserbrunnen und Wasseraufbereitung Bauhof sowie Maritime Begegnungsstätte
- 7.8. Amtsausschuss, ab sofort 5 nutzbare Gästeparkplätze am Amt, Blindenleitsystem umgesetzt
- 8.8. Start 5. Urlauberaktionstage des Landkreises, Hochschule Wismar, Bildungsministerium und Welcome Center der Wirtschaftsförderung
- 9.8. Abstimmungsrunden Amt & KV: Positive Entwicklung!
- 11.8. Videokonferenz Aldi und Markant: Alle Anmerkungen des Bauausschusses übernommen und eingearbeitet
- 12.8. Öffentliche Bekanntmachung zur 8. Änderung B-Plan 2a, frühzeitige Beteiligung
- 23.8. Fördermittelantrag Trinkwasserversorgung Dünenpromenade eingereicht
- 25.8. Anpassung und Veröffentlichung Strand- und Badeordnung
- 26.8. Kreisfeuerwehrmarsch: Beide Jugendfeuerwehren erste Plätze, Glückwunsch,
- Einschulung Schule: Digitaltafeln und Malerarbeiten abgeschlossen (Besichtigung nächste Sozialausschusssitzung)

7 Bekanntgabe von Entscheidungen des Bürgermeisters entsprechend der Hauptsatzung

Die Entscheidungen des Bürgermeisters entsprechend der Hauptsatzung werden zur Kenntnis genommen.

8 Beschlussvorlagen des öffentlichen Teils

8.1 Berufung und Verbeamtung des Gemeindewehrführers der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen

BV/12/23/148

Beschluss:

Die Gemeindevorvertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen beschließt, Kamerad Sebastian Hacker mit Wirkung vom 31. August 2023 für die Dauer der Amtszeit vom 31. August 2023 bis 30. August 2029 zum Gemeindewehrführer der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen und gleichzeitig zum Ehrenbeamten zu ernennen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	12
davon anwesend:	10
Zustimmung:	10
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0

Befangenheit: 0

Anschließend verliest Herr Wardecki die Verpflichtungserklärung und nimmt Herrn Hacker den Dienstleid ab. Es erfolgt die Übergabe der Ernennungsurkunde.

8.2 Satzung über den Bebauungsplan Nr. 6a „Neuer Weg“ 4. Änderung und Erweiterung

BV/12/23/107

Hier: Billigung des Vorentwurfs

Herr Klein hinterfragt, ob die Errichtung von Werbeanlagen bis zu einer Höhe von max. 11 m zulässig sein soll (Textliche Festsetzungen (Teil B), II. Örtliche Bauvorschriften, 2. Werbeanlagen). Es folgt ein Austausch mit dem Vorhabenträger.

Herr H.-O. Schmiedeberg stellt den Antrag, den Beschlussvorschlag wie folgt zu ergänzen:
„6. Die Gestaltung der Werbeanlagen ist im weiteren Verfahren mit der Gemeinde abzustimmen.“

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Anschließend verliest Herr Wardecki den Beschlussvorschlag nebst dem ergänzenden Antrag von Herrn H.-O. Schmiedeberg und lässt abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevorvertretung der Gemeinde Boltenhagen beschließt:

1. Der Vorentwurf des Bebauungsplans Nr. 6a „Neuer Weg“, 4. Änderung und Erweiterung, einschließlich der Begründung und dem Umweltbericht wird gebilligt und zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie zur frühzeitigen Beteiligung der Behörden gemäß § 4 Abs. 1 BauGB bestimmt.
2. Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 6a „Neuer Weg“, 4. Änderung und Erweiterung, wird gemäß Anlage 1 wie folgt begrenzt:
 - nordöstlich: durch die Kastanienallee
 - südöstlich: durch die Klützer Straße (L03)
 - südwestlich: durch landwirtschaftliche Flächen
 - nordwestlich: durch einen Gehölzstreifen und eine Grünfläche, an welche eine Ferienwohnanlage am Ahornweg anschließt
3. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit ist gemäß § 3 Abs. 1 BauGB in Form einer öffentlichen Auslegung durchzuführen.
4. Die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange ist gemäß § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.
5. Die Nachbargemeinden sind gemäß § 2 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.
6. Die Gestaltung der Werbeanlagen ist im weiteren Verfahren mit der Gemeinde abzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder: 12

davon anwesend:	10
Zustimmung:	9
Ablehnung:	0
Enthaltung:	1
Befangenheit:	0

8.3 Flächennutzungsplan, 15. Änderung, im Zusammenhang mit der Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 6a „Neuer Weg“, 4. Änderung und Erweiterung

BV/12/23/108

Hier: Billigung des Vorentwurfs

Beschluss:

Die Gemeindevorstand der Gemeinde Boltenhagen beschließt:

1. Der Vorentwurf der 15. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen im Zusammenhang mit der Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 6a „Neuer Weg“, 4. Änderung und Erweiterung, einschließlich der Begründung und dem Umweltbericht wird gebilligt und zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie zur frühzeitigen Beteiligung der Behörden gemäß § 4 Abs. 1 BauGB bestimmt.
2. Der räumliche Geltungsbereich der 15. Änderung des Flächennutzungsplans wird gemäß Anlage 1 wie folgt begrenzt:
 - nordöstlich: durch die Kastanienallee
 - südöstlich: durch die Klützer Straße (L03)
 - südwestlich: durch landwirtschaftliche Flächen
 - nordwestlich: durch einen Gehölzstreifen und eine Grünfläche, an welche eine Ferienwohnanlage am Ahornweg anschließt
3. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit ist gemäß § 3 Abs. 1 BauGB in Form einer öffentlichen Auslegung durchzuführen.
4. Die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange ist gemäß § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.
5. Die Nachbargemeinden sind gemäß § 2 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	12
davon anwesend:	10
Zustimmung:	10
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0
Befangenheit:	0

8.4 Satzung über den Bebauungsplan Nr. 30a "Swingolfplatz Redewisch" der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen

BV/12/23/112

Hier: Antrag auf Änderung des bestehenden Bebauungsplanes

Es wird sich darauf verständigt, der Beschlussempfehlung des Bauausschusses zu folgen. Herr Wardecki verliest den geänderten Beschlussvorschlag und lässt abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevorvertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen stimmt dem vorgelegten Antrag zur Nutzungsänderung der bestehenden Swingolfanlage zur Errichtung von Swingolfmöglichkeiten und eines Solarfeldes zu. Die bestehende Swingolfanlage bleibt zum Bespielen mit 9 Bahnen erhalten. Die Kostenübernahme für die städtebauliche Planungsleistung durch den Vorhabenträger ist über einen städtebaulichen Vertrag abzusichern.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	12
davon anwesend:	10
Zustimmung:	10
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0
Befangenheit:	0

8.5 B- Plan Nr. 36.1 für das Gebiet westlicher Ortseingang Zwischen Wichmannsdorf und Sport- und Freizeitanlage

**hier: Vereinbarung mit dem Straßenbauamt zum Bau des
Kreisverkehrs**

BV/12/23/141

Beschluss:

Die Gemeindevorvertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen beschließt den Abschluss der vom Land MV vorgelegten Vereinbarung zum Bau eines Kreisverkehrs im Zuge der Landesstraße L03 entsprechend Anlage 2.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	12
davon anwesend:	10
Zustimmung:	10
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0
Befangenheit:	0

8.6 Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf moderne LED-Technik

hier: weitere Verfahrensweise

BV/12/23/116

Frau Bräunig beantragt, dass bei den 346 Lichtpunkten, die noch umgerüstet werden müssen, mit den Straßenzügen begonnen werden soll, in denen nur die Leuchtmittel ausgetauscht werden müssen.

Dem Antrag wird mit 6 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung zugestimmt.

Anschließend verliest Herr Wardecki den geänderten Beschlussvorschlag und lässt abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevorvertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen beschließt wie folgt:
Sollte bis zum 31.10.2023 keine neue EU-Förderrichtlinie für die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf moderne LED-Technik erlassen sein, rüstet die Gemeinde auf eigene Kosten sukzessive um, beginnend mit den Straßenzügen, in denen nur die Leuchtmittel ausgetauscht werden müssen.

Wo die Umrüstung nur durch einen Tausch des gesamten Leuchtenkopfes möglich ist, sollen Fördermittel vom Bund eingeworben werden.

Im Haushalt 2024 werden für die Umrüstung auf moderne LED-Straßenbeleuchtungstechnik 350.000 EUR zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	12
davon anwesend:	10
Zustimmung:	10
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0
Befangenheit:	0

**8.7 Umsetzung des Planungs- und Entwicklungskonzepts
Küstenschutzwald, hier: Sachstand und weiteres Vorgehen**

BV/12/21/030-1

Es wird sich darauf verständigt, der Beschlussempfehlung des Bauausschusses zu folgen.
Herr Wardecki verliest den Beschlussvorschlag und lässt abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevorvertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen beschließt, den Küstenschutzwald der natürlichen Entwicklung in Richtung Laubmischwald zu überlassen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	12
davon anwesend:	10
Zustimmung:	9
Ablehnung:	0
Enthaltung:	1
Befangenheit:	0

**8.8 Ausbau des ländlichen Weges von der L 03 bis nach
Wichmannsdorf Ausbau**

BV/12/23/139

**hier: Bestätigung der Eilentscheidung des Bürgermeister bzgl. der
Finanzierung**

Frau Bräunig erklärt sich für befangen und nimmt in den Reihen der Zuschauer Platz.

Beschluss:

Die Gemeindevorvertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen bestätigt die Eilentscheidung des Bürgermeisters, Herrn Raphael Wardecki, vom 12.07.2023, dass für das Bauvorhaben „Ausbau des ländlichen Weges von der L 03 bis nach Wichmannsdorf Ausbau“ ein ILERL-Förderantrag für eine potentielle Förderung in 2024 gestellt wird.

Die Eilentscheidung befindet sich in Anlage.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	12
davon anwesend:	10
Zustimmung:	9
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0
Befangenheit:	1

Entsprechend § 24 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg Vorpommern haben folgende Mitglieder weder an der Beratung noch an der Abstimmung teilgenommen: **Frau Beatrix Bräunig**

Nach der Beratung und Abstimmung nimmt Frau Bräunig wieder in den Sitzungsreihen Platz.

8.9 Ausbau des ländlichen Weges von Redewisch bis Gemarkungsgrenze Niederklütz

hier: Bestätigung der Eilentscheidung des Bürgermeister bzgl. der Finanzierung

BV/12/23/140

Beschluss:

Die Gemeindevorvertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen bestätigt die Eilentscheidung des Bürgermeisters, Herrn Raphael Wardecki, vom 12.07.2023, dass für das Bauvorhaben „Ausbau ländlicher Weg von Redewisch bis Gemarkungsgrenze Niederklütz“ ein ILERL-Förderantrag für eine potentielle Förderung in 2024 gestellt wird. Die Eilentscheidung befindet sich in Anlage.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	12
davon anwesend:	10
Zustimmung:	10
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0
Befangenheit:	0

8.10 Grundhafter Ausbau der Zuwegung Dünenweg 21-23 inkl.

Wendeanlage

BV/12/23/145

hier: Grundsatzbeschluss und Umsetzung der Planung

Herr Dieter Dunkelmann erklärt sich für befangen und nimmt in den Reihen der Zuschauer Platz.

Frau Bräunig hinterfragt die im Sachverhalt erwähnte Erhebung von Erschließungsbeiträgen. Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob es wirklich möglich ist bei dieser Baumaßnahme Erschließungsbeiträge zu erheben. Falls dies nicht der Fall ist, werden die Gemeindevorsteher kurzfristig benachrichtigt.

Herr Wardecki gibt zu Protokoll, dass er zwar angrenzend wohnt, jedoch kein Eigentum besitzt und daher nicht befangen ist. Aus Gründen der Fairness enthält er sich jedoch bei der Abstimmung.

Anschließend verliest Herr Wardecki den Beschlussvorschlag und lässt abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevorsteherin der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen beschließt, den grundhaften Ausbau der Zuwegung Dünenweg 21-23 inkl. Wendeanlage in Boltenhagen. Der Bürgermeister wird bevollmächtigt, das Ingenieurbüro Möller mit der Planung LPH 3-9 zu beauftragen und nach erfolgter Ausschreibung der Bauleistung dem wirtschaftlichsten Bieter den Auftrag zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	12
davon anwesend:	10
Zustimmung:	8
Ablehnung:	0
Enthaltung:	1
Befangenheit:	1

Entsprechend § 24 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern haben folgende Mitglieder weder an der Beratung noch an der Abstimmung teilgenommen: **Herr Dieter Dunkelmann**

Nach der Beratung und Abstimmung nimmt Herr Dunkelmann wieder in den Sitzungsreihen Platz.

8.11 B- Plan Nr. 38 der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen für das Gebiet nordwestlich der Klützer Straße zwischen den Ortslagen Wichmannsdorf und Boltenhagen

BV/12/23/157

hier: Beauftragung der Erschließungsplanung

Beschluss:

Die Gemeindevorsteherin der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen ermächtigt den Bürgermeister, das wirtschaftlichste Angebot für die Erschließungsplanung B- Plan Nr. 38 zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	12
davon anwesend:	10
Zustimmung:	10
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0
Befangenheit:	0

8.12 Beschaffung von 5 neuen Mülleimern für die Bushaltestellen im Gemeindegebiet**BV/12/23/113**

Herr H.-O. Schmiedeberg beantragt, noch einen weiteren Mülleimer im Bereich Albin-Köbis-Siedlung/Tarres Resort aufzustellen. In diesem Bereich muss das jedoch durch die Kurverwaltung erfolgen.

Des Weiteren sollten einmal alle Mülleimer überprüft werden, ob evtl. ein Austausch nötig wäre. Ebenso sollte die Materialbeschaffenheit der neuen Mülleimer geprüft werden.

Herr Chr. Schmiedeberg weist darauf hin, dass die Gemeindevorvertretung erst einen Beschluss fassen muss, um die Angelegenheit an sich heranzuziehen, da für diese Angelegenheit, lt. Hauptsatzung, der Hauptausschuss zuständig wäre.

Anschließend verliest Herr Wardecki folgenden geänderten Beschlussvorschlag und lässt abstimmen.

Beschluss:

1. Die Gemeindevorvertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen beschließt, die Angelegenheit nach § 22 Abs. 2 S. 5 KV M-V an sich zu ziehen.
2. Die Gemeindevorvertretung der Gemeinde Boltenhagen beschließt eine außerplanmäßige Ausgabe zur Beschaffung von 5 neuen Mülleimern beim wirtschaftlichsten Anbieter.
3. Die Gemeindevorvertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen beschließt die Beschaffung von 1 neuen Mülleimer im Bereich Albin-Köbis-Siedlung/Tarres Resort über die Kurverwaltung.
4. Die Gemeindevorvertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen beschließt, dass die Materialbeschaffenheit der neuen Mülleimer zu prüfen ist.
5. Die Gemeindevorvertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen beschließt, dass seitens der Kurverwaltung eine Überprüfung der bestehenden Mülleimer erfolgt.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	12
davon anwesend:	10
Zustimmung:	10
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0
Befangenheit:	0

**8.13 Beschluss über die Beschaffung und Inbetriebnahme einer Lichtsignalanlage mit Bedarfsfunktion
Höhe Ostseeallee 42 (Pflegeheim)****BV/12/23/143****Beschluss:**

Die Gemeindevorvertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen beschließt die Ausschreibung der Beschaffung einer Lichtsignalanlage mit Bedarfsfunktion für den Standort Ostseeallee 42 –Pflegeheim.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, das wirtschaftlichste Angebot zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	12
davon anwesend:	10
Zustimmung:	10
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0
Befangenheit:	0

8.14 Antrag der Fraktion SPD/ DIE LINKE zur Aufnahme einer Angelegenheit auf die Tagesordnung

BV/12/23/144

hier: Antrag Regenerative Energieversorgung - Aufbau einer Fernwärmeverversorgung

Herr Wardecki übergibt das Wort an die Fraktion SPD/DIE LINKE. Herr Steigmann erläutert den Antrag.

Der Antrag wird dahingehend ergänzt, dass es unter 1. wie folgt heißt:

„In der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen wird eine Fernwärmeverversorgung einrichtet, Voraussetzung ist eine kommunale Wärmebedarfsplanung.“

Anschließend verliest Herr Wardecki den Beschlussvorschlag und lässt abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen beschließt zur weiteren Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes wie folgt:

1. In der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen wird eine Fernwärmeverversorgung einrichtet, Voraussetzung ist eine kommunale Wärmebedarfsplanung.
2. Zur Vorbereitung und Umsetzung des Vorhabens wird ein zeitweiliger Fachbeirat zur Unterstützung der Gemeindevertretung eingesetzt.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	12
davon anwesend:	10
Zustimmung:	10
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0
Befangenheit:	0

8.15 Antrag zur Aufnahme einer Angelegenheit auf die Tagesordnung

hier: Antrag auf Nachnutzung des Feuerwehrgerätehaus am Weidenstieg

BV/12/23/146

Herr Wardecki informiert die anwesenden Gemeindevertreter über ein Fördermittelprogramm „Soziale Dorfentwicklung 2.0“ und verliest die Pressemitteilung vom 15.08.2023. Das Schreiben wird als Anlage zum Protokoll genommen.

Es folgt eine rege Diskussion.

Herr Lehmann verlässt den Sitzungssaal. Es sind nur noch 9 von 12 Gemeindevorsteherinnen und Gemeindevorsteher anwesend.

Anschließend wird sich auf folgenden Beschlussvorschlag geeinigt und Herr Wardecki lässt darüber abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevorsteherin der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen beschließt, die Erstellung eines Nutzungskonzeptes bzw. Machbarkeitsstudie für die Nachnutzung des Feuerwehrgerätehauses am Weidenstieg als Mehrfachnutzung unter Einbindung der Fördermittel.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	12
davon anwesend:	9
Zustimmung:	8
Ablehnung:	1
Enthaltung:	0
Befangenheit:	0

Herr Lehmann betritt nach der Abstimmung wieder den Sitzungssaal. Es sind somit wieder 10 von 12 Gemeindevorsteherinnen und Gemeindevorsteher anwesend.

Anlage 1 Pressemitteilung

8.16 Anpassung Kurabgabensatzung

BV/12/23/104-1

Von der Tagesordnung genommen, da es noch weiterer Abstimmung zwischen Kurverwaltung und Amtsverwaltung bedarf.

8.17 Modernisierung Tourist-Information

BV/12/23/122

Von der Tagesordnung genommen. Zurückgestellt in den Kurbetriebsausschuss.

8.18 Errichtung öffentliches WC- Beratung Standort

BV/12/23/124

Es wird sich darauf verständigt, der Beschlussempfehlung des Kurbetriebsausschusses zu folgen. Herr Wardecki liest den Beschlussvorschlag und lässt abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevorsteherin der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen beschließt am ursprünglichen Standort festzuhalten und nach Errichtung des öffentlichen WC am Mietvertrag mit dem Restaurant „Deichläufer“ langfristig festzuhalten. Der Nutzungszeitraum

soll sich an die kalendarischen Daten der Hauptsaison orientieren.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	12
davon anwesend:	10
Zustimmung:	9
Ablehnung:	0
Enthaltung:	1
Befangenheit:	0

8.19 Verordnung Erholungswald

BV/12/23/126

Beschluss:

1.) Die Gemeindevorvertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen beschließt, dem Entwurf über die Verordnung über den Erholungswald Ostseebad Boltenhagen, sowie dem Nutzungskonzept zuzustimmen.

Und

2.) Die Gemeindevorvertretung Ostseebad Boltenhagen beschließt, die Kurverwaltung zu ermächtigen um die behördliche Ausweisung gem. § 22 LWaldG MV bei der Landesforstanstalt Mecklenburg-Vorpommern in Malchin zu beantragen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	12
davon anwesend:	10
Zustimmung:	9
Ablehnung:	0
Enthaltung:	1
Befangenheit:	0

9 Anfragen und Anträge nach der Geschäftsordnung

Frau Bräunig hinterfragt, ob das Arzttaxi noch existiert. Herr Wardecki teilt mit, dass es das Angebot noch gibt und auch weiterhin genutzt wird, innerhalb des Ortes.

Öffentlicher Teil

12 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Die Öffentlichkeit wird wiederhergestellt. Anschließend gibt Herr Wardecki die im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefassten Beschlüsse wie folgt bekannt:

TOP 10.1

Die Gemeindevorvertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen bestätigt die

Eilentscheidung des Bürgermeisters zur Unterzeichnung von Nachtragsvereinbarungen.

TOP 10.2

Die Gemeindevorvertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen beschließt die Weiterführung des innerörtlichen Shuttles zu den bekannten Konditionen und Vertragsbausteinen bis 2025 in Kooperation mit Nahbus, unter der Maßgabe des innerörtlichen Einsatzes von Elektrobussen ab 01.01.2024.

TOP 10.3

Von der Tagesordnung genommen, da bereits beschlossen.

TOP 10.4

Die Gemeindevorvertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen beschließt, ein Ingenieurbüro mit der Planerleistung der Leistungsphasen 5 – 9 in Abhängigkeit der Bereitstellung von Fördermitteln zu beauftragen.

Der Bürgermeister wird bevollmächtigt, ab der Leistungsphase 5 die Planungsleistungen stufenweise zu vergeben.

TOP 10.5

Die Gemeindevorvertretung beschließt, dem Antrag zur Änderung einer Grundstückszufahrt zuzustimmen mit der Auflage, die Pflanzinsel auf eigene Kosten auf die andere Seite zu verlegen und neu zu bepflanzen.

TOP 10.6

1. Der Bauherr wird darauf hingewiesen, dass für einen verbindlichen Bescheid über die planungsrechtliche Zulässigkeit des Vorhabens ein Antrag auf Vorbescheid nach § 75 LBauO-MV bei der Unteren Bauaufsichtsbehörde einzureichen ist.
2. Die Gemeindevorvertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen beschließt der begehrten Errichtung von 2 MFH mit je 3 WE zuzustimmen.
3. Sollte die Gemeinde dem Antrag grundsätzlich positiv gegenüberstehen, ist ein Bauleitplanverfahren erforderlich. Die Planung sollte in Anlehnung und in Abstimmung mit der Bauleitplanung auf dem benachbarten Grundstück erfolgen.

13 Schließung der Sitzung

Der Bürgermeister beendet um 21:57 Uhr die Sitzung.

Vorsitz:

Raphael Wardecki

Schriftführung:

Monique Barkentien